



Nightline Freiburg e.V. - Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Postfach 72 - D-79085 Freiburg

Freiburg, den 29. Mai 2017

Reflexion des Projektes: „Fortbildungen Nightline“

Wir als Nightline Freiburg telefonieren jeden Abend von 20 bis 0 Uhr mit Studierenden, die über Probleme, Gedanken und Freuden sprechen möchten. Diese Arbeit erfordert neben einer großen Schulung für alle Mitglieder zu Beginn auch weitere Fortbildungen während der aktiven Zeit im Verein. Daher wurden zur Qualifizierung unserer Mitglieder im Jahr 2016 zwei vereinsinterne Fortbildungen angeboten. Wir wünschen uns, dass alle Mitglieder an den Fortbildungen teilnehmen und laden zu diesen externe Fachkräfte ein, die uns einen anderen Blick auf wichtige Themen ermöglichen können.

Aus gegebenem Anlass wurde in der Fortbildung im Januar der Umgang mit regelmäßigen Anrufern thematisiert. Dafür luden wir die Telefonseelsorge Freiburg ein, die uns aufgrund ähnlicher Herausforderungen helfen konnten. Diese Fortbildung rüstete unsere Mitglieder für den Umgang mit zwei regelmäßigen Anrufern, welche in diesem Zeitraum häufig bei der Nightline anriefen. Durch den dort erarbeiteten Handlungsleitfaden können alle Mitglieder gleich mit den Anrufern umgehen und wissen wie sie sich verhalten sollen. Zudem wurde der neue Leitfaden in die Schulungen unserer neuen Mitglieder aufgenommen.

In der Fortbildung im Sommer ging es um das Thema Sexualität am Telefon. Hierfür arbeiteten wir mit der psychosomatischen Abteilung der Uniklinik zusammen. Bei dieser Fortbildung wurde häufig die Methode des Rollenspiels verwendet, um verschiedene Situationen am Telefon direkt zu üben. Mithilfe dieser Übungen wurden die Hemmungen der Mitglieder über dieses Thema zu sprechen abgebaut. Zudem konnte gelernt werden, eine klare Haltung zu diesem Thema aufzubauen, um in realen Gesprächen Sicherheit an die anrufende Person zu vermitteln.

Um das Angebot der E-Mail Beratung aufrecht zu erhalten wird jedes Semester eine Schulung für die neuen Mitglieder organisiert. Im Jahr 2016 schulten wir in diesem Zuge 25 Personen im Beantworten von schriftlichen Anfragen der Ratsuchenden.

Für die Schulung bekommen die Teilnehmenden die Aufgabe, selbst eine E-Mail als ratsuchende Person zu schreiben, um vorab selbst Erfahrung in dieser Position zu machen. Die Schulung beginnt mit einem theoretischen Input, bei welchem die wichtigen Aspekte der Beantwortung erarbeitet werden. Hierbei wechseln sich interaktive Phasen und Präsentationen ab. Im weiteren Verlauf werden die von den Teilnehmenden verfassten Mails zum Beantworten an einen anderen Teilnehmenden gereicht. Ist diese Phase vorüber, werden die Ergebnisse ausgetauscht und mit der ratsuchenden Person besprochen und so reflektiert. Abschließend wird eine gemeinsame Runde eingeleitet, bei der aufgetauchte Fragen, Ideen und Gefühle zu den beantworteten E-Mails gesammelt werden. Durch diese spezielle Schulung sind unsere Mitglieder befähigt die Mails der Ratsuchenden zu beantworten und so unser erweitertes Angebot als Nightline aufrecht zu erhalten.

Wir danken auf diesem Wege dem Gremium des Studierendenvorschlagsbudgets für die Unterstützung der oben beschriebenen Maßnahmen.